

# Tagesspiegel will Schul-Segregation in Berlin



Laut Claudia Keller

im Tagesspiegel ist die soziale und ethnische **Entmischung** in den Berliner Grundschulen bald **abgeschlossen**: *Es wird in Berlin bald nur noch zwei Typen von Grundschulen geben. Die einen für die Kinder bildungsbewusster Eltern, die lesen und schreiben können, bevor sie eingeschult werden. Und die für den Rest, die bei der Einschulung keinen Stift halten können und deren Eltern meist zugewandert sind und schlecht Deutsch sprechen. Man glaubt man hört nicht recht!*

Offenbar eine realistische Sicht der Verhältnisse. Und der Artikel geht forsch weiter:

*Die Segregation ist perfekt. Die Nachricht ist nicht so schlecht, wie sie auf den ersten Blick wirkt. Denn jetzt liegen die Dinge klar auf dem Tisch. Man braucht sich nicht mehr mit halbherzigen Maßnahmen abzugeben, mit hier einer zusätzlichen halben Sozialarbeiterstelle und dort einem neuen Fassadenanstrich oder einem Theaterprojekt, finanziert von wohlmeinenden Stiftern.*

Wer aber gedacht hat, das sei alles, da kommt noch ein Hammer. Denn während die guten Schüler anscheinend mit Stuhl, Bank und einem Stück Papier auskommen sollen, wird es in Schultyp 2 kostspielig:

*Wer an einer Schule in Kreuzberg, Neukölln oder Wedding mit*

*überforderten bildungsfernen Eltern arbeitet, muss Türkisch und Arabisch können, mit Blick auf die Kinder aus Sinti- und Roma-Familien vielleicht in Zukunft auch Rumänisch und Bulgarisch. Der muss psychologisch geschult sein und ein Fachmann in Erwachsenenpädagogik. Die Eltern nicht nur einzubeziehen, sondern mit ihnen zu arbeiten, muss selbstverständlich werden. Das sind komplexe Aufgaben, mit einer Fortbildungsmaßnahme hier und da wie in den vergangenen Jahren ist es nicht mehr getan. Das kostet. Ja, die Schulen in den sozialen Brennpunkten werden viel mehr Geld brauchen als die anderen Schulen, um ihre Kinder so aufs Leben und die Arbeit vorzubereiten, dass sie später echte Chancen haben.*

Wahrhafte Super-Pädagogen! Wir plädieren dafür, ungebildete Armutsflüchtige und Asylbetrüger erst gar nicht ins Land zu lassen! Dann müssen die Lehrer auch nicht Arabisch und Rumänisch können!